

18-10-18
Oldenburg

Herzlich willkommen zum:

Werkstattgespräch „Geschlechtergleichstellung im Migrationskontext gestalten“

Programm:

Uhrzeit	Programmpunkt	Raum
09.00 Uhr	Begrüßung Wiebke Oncken - Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Oldenburg	Seminarraum 2 Plenum
09.15 Uhr	Vortrag: Dr. Ulrike Lingen-Ali - C.v.O Universität Oldenburg <i>„Geschlechtergerechtigkeit und Migrationsgesellschaft. Eine migrationspädagogische Kommentierung zu Spannungsfeldern, Fallstricken und Handlungsperspektiven“.</i>	Seminarraum 2 Plenum
09.45 Uhr	Vortrag und Projektvorstellung: Manfred Brink - G mit Niedersachsen (VNB e.V.) <i>„Migration: Impuls und/oder Herausforderung für die Geschlechtergleichstellung?!“</i>	Seminarraum 2 Plenum

Programm:

Uhrzeit	Programmpunkt	Raum
10.15 Uhr	Pause	
10.45 Uhr	Schlaglichter / Projektvorstellungen: Dipl. Päd. Olaf Jantz, mannigfaltig e.V. – Institut für Jungen- und Männerarbeit, Hannover; Projekt: „Zukunft in Niedersachsen“ – Fachstelle für minderjährige Geflüchtete – Teil: mannigfaltig e.V. Dr. Ulrike Lingen-Ali, - Geflüchtete Frauen, Familiendynamiken und Gewalt: Traumabewältigung, Intervention und Prävention im Aufnahmekontext (Postdoc, Leitung: Prof. Dr. Silke Wenk). Teilprojekt im Rahmen des Verbundprojekts Gender, Flucht, Aufnahmepolitiken. Prozesse vergeschlechtlicher In- und Exklusion in Niedersachsen. Marianne Hamm, Aidshilfe Oldenburg Queer Refugee Café (Geschlechtliche Vielfalt), Wie LSBTIQ*-Geflüchtete in Deutschland leben und wie Praktiker*innen sie unterstützen können	Seminarraum 2 Plenum
12.15 Uhr	Eat & Meet & Speak	

Programm:

Uhrzeit	Programmpunkt	Raum
13.15 Uhr	Arbeitsgruppen Workshop 1: Petra Gargiso, Iku.N e.V. – Interkulturelles Netzwerk, <i>„Projekte mit geflüchteten Frauen: Perspektiven wechseln, Beteiligung schaffen.“</i> Workshop 2: Olaf Jantz, mannigfaltig e.V. <i>„Irgendwie männlich werden (müssen)“ – Jungen- und Männerarbeit in der Migrationsgesellschaft</i> Workshop 3: Dr. Ulrike Lingen-Ali, Uni Oldenburg und Lena Nzume <i>Gelingensfaktoren für Vernetzung und Kooperation in der Region Nordwest“</i>	Seminarraum 1 Seminarraum 2 Großer Clubraum
15.30 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick	Seminarraum 2 Plenum
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	